Jugendsozialarbeit

Ansprech-Partner

Mitarbeiter/in	Funktion	Standort / Öffnungszeiten	Raum-Nr	Telefon	E-Mail
Richter, Susan	Koordination Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit / Jugendschutz	Standort Eisleben / Haus 2	Raum 4.05	0 34 64 - 535 34 31	susan.richter@lkmsh.de

Aufgaben / Funktionen

Jugendsozialarbeit bezeichnet alle Angebote, Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen für junge Menschen mit sozialer Benachteiligung und/ oder individueller Beeinträchtigung, die diese darin unterstützen, einen Platz als anerkanntes, aktives und verantwortliches Mitglied der Gesellschaft zu finden.

Im Zentrum stehen sozialpädagogisch orientierte Angebote und Hilfen. Darüber hinaus unterstützt und fördert Jugendsozialarbeit junge Menschen in der Entfaltung ihrer Individualität, in ihrer schulischen und beruflichen Bildung, bei ihrer Eingliederung in die Arbeitswelt und die Gesellschaft und in ihrer beruflichen Entwicklung.

Jugendsozialarbeit beinhaltet folgende Aufgabenbereiche:

- Aufsuchende Jugendsozialarbeit
- Schulsozialarbeit
- Jugendberufshilfe
- Sportsozialarbeit
- Geschlechterspezifische Jugendsozialarbeit
- Jugendwohnen nach § 13 SGB VIII

- Aufsuchende Jugendsozialarbeit
- Schulsozialarbeit
- Jugendberufshilfe

Dieser Bereich der Jugendhilfe richtet sich an Kinder, Jugendliche und junge Menschen, für die der öffentliche Raum oder aus eigener Entscheidung heraus zentraler Sozialisations-, Aufenthalts- oder Lebensort ist. Aufsuchende Jugendarbeit kombiniert die Bausteine Straßensozialarbeit, Einzelfallhilfe, Gruppen- und Cliquen-Begleitung und Gemeinwesenarbeit.

Das Arbeitsfeld orientiert sich an der Lebenswelt der Kinder, Jugendlichen und Heranwachsenden. Auf der Grundlage gleichberechtigter Beziehungen wendet sie sich den Anliegen der jungen Menschen zu, unterstützt in Problemlagen, hilft Problemlösungen zu entwickeln und bietet in Konfliktsituationen

Vermittlung an. Mobile Jugendarbeit sucht die Kinder, Jugendlichen und Heranwachsenden an ihren Treffpunkten auf und versucht die Lebenswelt der Zielgruppe mit ihr gemeinsam lebenswerter zu gestalten.

Gemeinde \ Träger	Ansprechpartner/in	Telefon	E-Mail
Stadt Sangerhausen Markt 7a 06526 Sangerhausen	Streetworker Sven Pittner	0 34 64 - 56 54 13 0 34 64 - 57 83 16	streetwork@stadt.sangerhausen.de
Lutherstadt Eisleben Markt 1 06295 Lutherstadt Eisleben	Streetworker z.Z nicht besetzt		
Stadt Hettstedt Humanistischer Verband Mansfelder Land e.V. Friedrich-Ebert-Straße 9 06333 Hettstedt	Streetworker Frank Hannak	0 34 76 - 85 11 49 01 51 - 42 14 13 25	streetworker@hettstedt.de
Stadt Allstedt Forststraße 9 06542 Allstedt	Jugendbeauftrage z.Z. nicht besetzt	0 34 65 2 - 67 05 63	jugendarbeit@allstedt.de
Seegebiet Mansfelder Land Kreis-Kinder und Jugendring Mansfeld-Südharz e.V. Kesselstraß 12 OT Röblingen am See\\06317 Seegebiet Mansfelder Land	Jugendkoordinator Martin Zimmermann	01 62 - 16 11 05 2	jugendkoordination.kkjr.msh@t-online.de
Südharz Kreis-Kinder und Jugendring Mansfeld-Südharz e.V. Hallesche Straße 69 OT Roßla 06536 Südharz	Jugendkoordinatorin Friederike Blanck	0 36 64 - 45 87 66 01 75 - 35 97 56 5	juko.kkjr-suedharz@gmx.de
Mansfelder Grund-Helbra Der Kinderschutzbund Kreisverband Mansfeld-Südharz e.V. Chausseestraße 30 06308 Benndorf	Jugendkoordinatorin Lisa-Marie Fritsche	01 63 - 75 95 15 3	lisa-marie. fritsche@dksb-msh.de

Schulsozialarbeit
Mansfeld-Südharz Lesen Sie mehr …

Die Jugendberufshilfe ist eine Leistung der Jugendhilfe. Ihr Ziel ist es, jungen Menschen, die auf Grund sozialer Benachteiligung oder individueller Beeinträchtigung in erhöhtem Maß Unterstützung beim Übergang von der Schule zur Ausbildung und von der Ausbildung in den Berufseinstieg benötigen, zu

unterstützen. Es sollen Voraussetzungen geschaffen werden, die es Jugendlichen ermöglichen, den Einstieg ins Erwerbsleben zu meistern. Jugendberufshilfe ist derjenige Teil der Jugendsozialarbeit, der sich vordergründig mit der Übergangsproblematik von den jungen Menschen in den ersten Arbeits- und Ausbildungsmarkt auseinandersetzt. Jugendberufshilfe ist somit Bestandteil von Jugend-, Bildungs- und Arbeitspolitik.

Ziel ist es, Voraussetzungen zu schaffen, die es ermöglichen, jungen Menschen, die mit anderen Maßnahmen den Einstieg in die Berufswelt nicht schaffen, ein breit gefächertes Angebot unterschiedlicher Einstiegsmöglichkeiten in die Arbeitswelt zur Verfügung zu stellen. Weiterhin sollen junge Menschen über Angebote der Arbeitsvermittlung und Angebote der freien und öffentlichen Jugendhilfe informiert und zur Teilnahme an deren Maßnahmen motiviert werden. Dazu gehört, dass junge Menschen durch Angebote mit Kenntnissen und Fähigkeiten ausgerüstet und ihre Persönlichkeit entwickelt werden, damit sie ein eigenständiges Leben führen können und ihnen der Einstieg in die Arbeitswelt erleichtert wird.

Das Jugendamt des Landkreises arbeitet bei der Förderung gemäß § 13 SGB VIII in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter, Trägern der freien Jugendhilfe und Bildungsträgern zusammen.

Eine besondere Maßnahme ist die Jugendwerkstatt des CJD Sachsen-Anhalt in Sangerhausen.

Einrichtung	Ansprechpartner/in	Telefon	E-Mail	Internet-Auftritt
CJD Jugendwerkstatt Hasentorstraße 3 06526 Sangerhausen	Carola Jörke	0 34 64 - 24 90 01 51 - 40 63 93 24	carola.joerke@cjd.de	www.cjd-sachsen-anhalt.de
Koordinierungsstelle RÜMSA MSH Bahnhofstraße 33 06526 Sangerhausen	Yvonne Klaschka	0 34 64 - 535 32 31	ruemsa@lkmsh.de	www.jub-msh.de

From:
https://netzwerk-kinderschutz-msh.de/ - **Netzwerk Kinderschutz - Netzwerk Frühe Hilfen - Mansfeld-Südharz**

Permanent link:
https://netzwerk-kinderschutz-msh.de/a_07_qualitaetsmanagement/00_access_abteilung/07_jusoar/jugendsozialarbeit/start

Last update: **2023/10/10 08:20**